

## Prof. Dr. med. Bernhard Roth



geb. 14.05.1949 in Bergisch Gladbach

**E-Mail:** Bernhard.Roth(at)uk-koeln.de  
Spamschutz: Bitte ersetzen Sie (at) durch @

**Adresse:**

Prof. Dr. med. Bernhard Roth  
Stellvertretender Direktor der  
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin  
Leiter des Bereichs Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin  
Universitätsklinikum Köln  
Kerpener Str. 62  
D-50937 Köln

### Akademischer Lebenslauf / Beschäftigungsverhältnisse:

1972 - 1978	Studium der Humanmedizin an der Universität zu Köln
Nov. 1978	Medizinisches Staatsexamen und Approbation als Arzt
Feb. 1980	Promotion zum Dr. med. an der Universität zu Köln (Prof. Dr. med. Erich Gladtko)
seit Jan. 1986	Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
Jul. 1995	Schwerpunktbezeichnung Neonatologie und fakultative Weiterbildung in pädiatrischer Intensivmedizin
Apr. 1988	Habilitation im Fach Kinderheilkunde und Jugendmedizin an der Universität zu Köln mit einer Arbeit zur Pharmakodynamik und Pharmakokinetik synthetischer Glukocortikoide im Kindesalter
1990	Verleihung einer C3-Professur für das Fach Kinder- und Jugendmedizin, Medizinische Fakultät, Universität zu Köln
seit 1990	Leitender Oberarzt der Universitäts-Kinderklinik Köln; Stellvertretender Klinikdirektor Leiter des Bereichs Neonatologie und der interdisziplinären pädiatrischen Intensivstation der Universitäts-Kinderklinik Köln
1999 - 2010	Prodekan für Forschung der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln
2002 - 2008	Leiter des pädiatrischen Moduls am Koordinierungszentrum für Klinische Studien, Universität zu Köln

### **Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:**

- Schmerz bei Früh- und Neugeborenen; wissenschaftliche Untersuchungen zur Schmerzvermeidung und -therapie; Management von Stress und Schmerz bei Früh- und Neugeborenen
- Entwicklung frühgeborener Kinder
- Methoden zur Anwendung natürlicher Surfactantpräparate bei Frühgeborenen
- Eltern-Kind-Beziehung und Bindungsforschung
- Ethische Entscheidungsfindung in der Neonatologie und pädiatrischen Intensivmedizin
- Arzneimittelstudien bei Früh- und Neugeborenen und in der pädiatrischen Intensivmedizin
- Klinische Pharmakokinetik synthetischer Glukokortikoide bei Kindern
- Hirnreifung bei Früh- und Neugeborenen anhand MR-Spektroskopischer Verfahren
- Strategien zur Analgesiedierung in der pädiatrischen Intensivmedizin
- Klinische Pharmakologie von Clonidin als Co-Analgetikum in der pädiatrischen Intensivmedizin
- Organversagen in der pädiatrischen Intensivmedizin

### **Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen / Mitgliedschaft in Beratungsgremien:**

seit 1982	Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Kinderheilkunde
seit 1986	Mitglied der Gesellschaft für Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin
seit 1988	Mitglied der Gesellschaft für pädiatrische Nephrologie
2002 - 2008	Leiter des Pädiatrischen Moduls (Paed-Net) des Koordinierungszentrums für klinische Studien, Köln
seit 2004	Mitglied des klinischen Ethikrats des Universitätsklinikums Köln
seit 2008	Mitglied der Ethikkommission der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln
seit 2009	Mitglied der Expertenkommission „Arzneimittel bei Kindern und Jugendlichen“ beim Bundesamt für Arzneimittel und Medizinprodukte, Bonn
seit 2009	Mitglied der Ethikkommission der Ärztekammer Nordrhein; Düsseldorf

### **Mitgliedschaft in Aufsichtsräten:**

keine

**Auszeichnungen:**

- |      |   |
|------|---|
| 1996 | Posterpreis der Gesellschaft für Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin, Dresden |
| 2004 | Posterpreis, Deutscher Schmerzkongress, Leipzig   |
| 2006 | Posterpreis der Deutschen Gesellschaft für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Mainz     |
| 2006 | Posterpreis der Gesellschaft für Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin          |

[Stand: Mai 2014]